



Pressebericht über Carsten Höfers Programm FRAUENVERSTEH'ER

Westdeutsche Allgemeine Zeitung WAZ

Carsten Höfer kennt sich mit den Frauen aus

Von Ilias Abawi

Carsten Höfer, bekannt als der Typ mit der Glatze aus der „Sketch-Show“ des Fernsehsenders Pro Sieben, begeisterte am Samstagabend das Publikum im gut besuchten Satiricon. Titel seines Soloprogramms: „Frauenversteh'er“.

Carsten Höfer kennt sich aus mit den Frauen. Seine sechs Jahre ältere Schwester habe ihn früher immer als Mädchen verkleidet, weil sie eigentlich lieber ein Schwesterchen gehabt hätte, erzählt er. Mit Schleifen im Haar und Röckchen um die Hüften, so habe sie ihn angekleidet und dann fotografiert. Carsten Höfer weiß also wohl, wie man(n) sich als Frau fühlt. „Schließlich war ich selber zwölf Jahre eine Frau,“ sagt der Entertainer ironisch mit Anspielung auf seine Kindheitserlebnisse.

Immer wieder ging Höfer in seinem Programm auf frühe Erfahrungen ein. Doch er begeisterte auch mit anderen Geschichten über das Zusammenleben von Mann und Frau. Im Mittelpunkt standen sarkastische Kommentare über vermeintlich typisch männliche und weibliche Eigenschaften. Besonders die unterschiedlichen Duschgewohnheiten nahm er dabei bis ins Detail aufs Korn. Das und die auch ansonsten zielsicher plazierten Pointen brachten das Publikum immer wieder zum Lachen.

Für Carsten Höfer war es offenbar eine große Freude, wieder in Essen aufzutreten. „Ich bin in Essen geboren und meine Eltern wohnen noch hier. Auch zum Publikum habe ich eine besonders vertraute Beziehung.“